

playDecide

Open Science > Gesellschaft - Ethik - Recht > playDecide



PlayDecide

Open Science veranstaltet playDecide Diskussions-Spielrunden zu den Themen "Stammzellen", „Gentests – Gesundheit aus dem Internet“, "Tierversuche für die biomedizinische Forschung" und "Neuro-Enhancement - Verbesserung der Gehirnleistung". Mit playDecide erleben Schüler und Schülerinnen aber auch Erwachsene Meinungsbildung einmal anders.

Spannende Fragestellungen und ein interessantes Format laden zur Auseinandersetzung mit komplexen wissenschaftlichen und ethische Themen ein. Beim playDecide-Spiel kann jede/r über aktuelle wissenschaftliche Themen mitreden: Vorwissen ist nicht nötig, die Spielunterlagen liefern Informationen wie auch Argumente für die Diskussion. Gewinner sind letztlich alle Mitspielenden: durch neues Wissen, Herausfinden der eigenen Meinung und einen spannenden Austausch mit anderen Menschen.

Wenn Sie Fragen haben oder mit uns playDecide spielen möchten, schreiben Sie uns bitte ein E-Mail an office@openscience.or.at.

playDecide „Stammzellen“

Soll mit Stammzellen geforscht werden? Sollen Embryonen ihrer genetischen Ausstattung nach ausgewählt werden dürfen? Welche Regelungen braucht es dafür? Beim playDecide-Spiel kann jede und jeder über aktuelle wissenschaftliche Themen mitreden. Denn Vorwissen ist nicht nötig, die Spielunterlagen liefern Informationen wie auch Argumente für die Diskussion. Diskutiere mit uns über dieses Thema.

playDecide „Gentests – Gesundheit aus dem Internet“

Die Bedeutung genetischer Untersuchungen in der modernen Medizin steigt ständig. Es existieren schon Untersuchungen, die über das Internet direkt angeboten werden und mit denen viele Abschnitte des Erbguts einer Person analysiert werden. Daraus wird ein "individuelles Risikoprofil" erstellt. Die Anbieter treffen mithilfe solcher genetischen Profile einerseits Aussagen über die Veranlagung zu bestimmten Krankheiten, andererseits über Körpermerkmale, ernährungsrelevante Fragestellungen und informieren über Ahnen und Abstammung. Solche Untersuchungen, die auch als direct-to-consumer (dttc) genetische Analysen bezeichnet werden, können von unserem Gesundheitssystem weder erfasst noch kontrolliert werden. Erfahre mehr über dieses "heikle" Thema und diskutiere mit uns darüber.

playDecide „Tierversuche für die biomedizinische Forschung“

Das Thema Tierversuche erhitzt immer wieder die Gemüter und sorgt für heftige Diskussionen zwischen BefürworterInnen und GegnerInnen. Darin drückt sich ein zentrales Dilemma aus, denn den Hoffnungen auf neue Medikamente steht das Wohl der Tiere gegenüber. Obwohl an Alternativmethoden geforscht wird, kann in vielen Forschungsbereichen noch nicht auf Tierversuche verzichtet werden. Ende 2012 wurde in Österreich eine EU-Richtlinie zum Schutz der für wissenschaftliche Zwecke verwendeten Tiere gesetzlich umgesetzt. Dadurch ist das Thema wieder verstärkt in der öffentlichen Diskussion präsent.

Das Projekt „Tierversuche für die biomedizinische Forschung“ soll interessierte BürgerInnen dabei unterstützen, sich eine Meinung zu bilden bzw. diese zu artikulieren und mit anderen über das Thema zu diskutieren. Dafür wurde ein Kartenset im Diskussionsformat playDecide speziell für den österreichischen Kontext entwickelt.

playDecide „Neuroenhancement - Verbesserung der Gehirnleistung“

Neuro-Enhancement bezeichnet die Verwendung von Medikamenten und Technologien durch gesunde Personen, um ihre Gehirnleistung und kognitiven Fähigkeiten (Wahrnehmung, Lernen, Gedächtnis und Denken) zu verbessern. Die Behandlung oder Vorbeugung von Krankheiten fällt üblicherweise nicht darunter.

Welche Gründe sprechen dafür oder dagegen, Gedächtnis, Intelligenz, Aufmerksamkeit und Konzentrationsfähigkeit durch medikamentöse oder technische Hilfsmittel zu verbessern? Sollen wir unsere Kreativität, Empathie und Geselligkeit ebenfalls auf diese Weise steigern? In unserer Gesellschaft greifen viele Menschen zu Kaffee, Zigarette oder einem Glas Wein, um ähnliche Effekte zu erreichen. Macht es einen wesentlichen Unterschied, ob wir unsere Gehirnleistung mit einer Pille, einem Gehirnimplantat oder einer Tasse Kaffee verbessern?